V

(Bekanntmachungen)

SONSTIGE RECHTSHANDLUNGEN

EUROPÄISCHE KOMMISSION

Mitteilung an Amin Muhammad Ul Haq Saam Khan, Abdul Manan Agha, Aris Munandar, Abu Rusdan, Isnilon Totoni Hapilon, Abdullah Anshori, Muhammad Bahrum Naim Anggih Tamtomo, Oman Rochman, Hamid Abdallah Ahmad Al-Ali, Mubarak Mushakhas Sanad Mubarak Al-Bathali, Mahmoud Mohammad Ahmed Bahaziq, Ibrahim Hassan Tali Al-Asiri, 'Abd Al-Rahman Khalaf 'Ubayd Juday'Al-'Anizi, Majeed Abdul Chaudhry, Mohammed Tufail, Mati ur-Rehman Ali Muhammad, Aamir Ali Chaudhry, Alexanda Amon Kotey, Elshafee El Sheikh, Boubekeur Boulghiti, Mokhtar Belmokhtar, Abdelmalek Droukdel, Yahia Djouadi, Djamel Akkacha, Abderrahmane Ould El Amar, Adnan Abou Walid Al-Sahraoui, Taibah International — Bosnia Offices, Al-Haramain & Al Masjed Al-Aqsa Charity Foundation und Al-Haramain (The Netherlands branch), deren Benennungen gemäß der Durchführungsverordnung (EU) 2023/329 der Kommission (¹) zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 881/2002 des Rates vom 27. Mai 2002 über die Anwendung bestimmter spezifischer restriktiver Maßnahmen gegen bestimmte Personen und Organisationen, die mit den ISIL (Da'esh) und Al-Qaida-Organisationen in Verbindung stehen, geändert wurden

(2023/C 53 I/01)

1. Mit dem Beschluss (GASP) 2016/1693 des Rates (²) wird die Union zum Einfrieren der Gelder und wirtschaftlichen Ressourcen der Mitglieder der ISIL (Da'esh)- und Al-Qaida-Organisationen sowie anderer mit ihnen in Verbindung stehender Personen, Gruppen, Unternehmen und Einrichtungen aufgefordert, die in der nach den Resolutionen 1267(1999), 1333(2000) und 2253(2015) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen erstellten Liste aufgeführt sind, die von dem mit der Resolution 1267(1999) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen eingesetzten Ausschuss der Vereinten Nationen ("Sanktionsausschuss") regelmäßig zu aktualisieren ist.

Auf der von dem genannten Ausschuss der Vereinten Nationen erstellten Liste stehen:

- ISIL (Da'esh) und Al-Qaida,
- natürliche und juristische Personen, Organisationen, Einrichtungen und Gruppen, die mit ISIL (Da'esh) und Al-Qaida in Verbindung stehen, und
- juristische Personen, Organisationen und Einrichtungen, die im Eigentum oder unter der Kontrolle dieser Personen, Organisationen, Einrichtungen und Gruppen stehen oder diese unterstützen.

Zu den Handlungen oder Aktivitäten, die darauf schließen lassen, dass eine Person, eine Gruppe, ein Unternehmen oder eine Organisation mit ISIL (Da'esh) und Al-Qaida "in Verbindung steht", zählen:

- a) die Beteiligung an der Finanzierung, Planung, Erleichterung, Vorbereitung oder Begehung von Handlungen oder Aktivitäten durch, zusammen mit, unter dem Namen oder im Namen von oder zur Unterstützung von ISIL (Da'esh) und Al-Qaida oder einer ihrer Zellen, Unterorganisationen, Splittergruppen oder Ableger,
- b) die Lieferung, der Verkauf oder die Weitergabe von Rüstungsgütern und sonstigem Wehrmaterial an diese,
- c) die Rekrutierung für diese oder
- d) die sonstige Unterstützung ihrer Handlungen oder Aktivitäten.

⁽¹⁾ ABl. L 43 I vom 13.2.2023, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 255 vom 21.9.2016, S. 25.

2. Der Sanktionsausschuss beschloss am 2. Februar 2023 die Änderung der Einträge zu den folgenden 26 Personen und 3 Organisationen, einschließlich Änderungen der Gründe für die Aufnahme in die Liste: Amin Muhammad Ul Haq Saam Khan, Abdul Manan Agha, Aris Munandar, Abu Rusdan, Isnilon Totoni Hapilon, Abdullah Anshori, Muhammad Bahrum Naim Anggih Tamtomo, Oman Rochman, Hamid Abdallah Ahmad Al-Ali, Mubarak Mushakhas Sanad Mubarak Al-Bathali, Mahmoud Mohammad Ahmed Bahaziq, Ibrahim Hassan Tali Al-Asiri, 'Abd Al-Rahman Khalaf 'Ubayd Juday'Al-'Anizi, Majeed Abdul Chaudhry, Mohammed Tufail, Mati ur-Rehman Ali Muhammad, Aamir Ali Chaudhry, Alexanda Amon Kotey, Elshafee El Sheikh, Boubekeur Boulghiti, Mokhtar Belmokhtar, Abdelmalek Droukdel, Yahia Djouadi, Djamel Akkacha, Abderrahmane Ould El Amar, Adnan Abou Walid Al-Sahraoui, Taibah International — Bosnia Offices, Al-Haramain & Al Masjed Al-Aqsa Charity Foundation und Al-Haramain (The Netherlands branch).

Diese Personen und Organisationen können jederzeit einen mit Belegen versehenen Antrag auf Überprüfung des Beschlusses über ihre Aufnahme in die genannte Liste der Vereinten Nationen an die Ombudsperson der Vereinten Nationen richten. Der Antrag ist an folgende Anschrift zu senden:

United Nations — Office of the Ombudsperson Room DC2-2206 New York, NY 10017 Vereinigte Staaten von Amerika

Tel. +1 2129632671

Fax +1 2129631300/3778

E-Mail: ombudsperson@un.org

Weitere Informationen:

https://www.un.org/securitycouncil/sanctions/1267/aq_sanctions_list/procedures-for-delisting

Diese Personen und Organisationen können auch bei der Kommission beantragen, dass ihnen die geänderten Gründe für ihre Aufnahme in die Liste mitgeteilt werden. Der Antrag und etwaige Stellungnahmen sind an folgende Anschrift zu senden:

Europäische Kommission "Restriktive Maßnahmen" Rue Joseph II/Jozef II-straat 54 1049 Bruxelles/Brussel BELGIQUE/BELGIË